

Sonnenjoch (2292 m) - Ostroute

Skitour | Kitzbüheler Alpen

1140 Hm | Aufstieg 03:00 Std. | Schwierigkeit (2 von 6)



Drei unterschiedliche Routen führen aufs Sonnenjoch. Beim hier beschriebenen Weg aus dem Langen Grund gilt „nomen est omen“: Man befindet sich – sofern keine Wolken sie verdecken – den ganzen Tag im Angesicht der Sonne.

1 2 3 4 5 6



Anfahrt:

Über die Inntalautobahn bis zur Ausfahrt Wörgl Ost. Hier ins Brixental nach Hopfgarten, wo man rechts in die Kelchsau abzweigt. Am Ort Kelchsau vorbei und weiter bis zur Straßengabelung Langer / Kurzer Grund bei der Mautstelle (5 Euro - Stand 2023). Hier geradeaus weiter in den Langen Grund, am Gasthaus Moderstock (1018 m) vorbei, bis zur Erlahütte (1213 m).

Ausgangspunkt:

Erla-Brennhütte (1213 m) im Langen Grund bei Kelchsau.

Route:

Von der Erla-Hütte etwa einen Kilometer minimal ansteigend das Tal entlang in den Langen Grund hinein. Vor einer Almhütte (links) zweigt man schräg nach rechts ab und rutscht ein Stück zu einer Brücke hinunter und wandert auf die rechte Talseite. Dann über Waldschneisen und freie Almwiesen nach Westen hinauf, an den beiden Hütten links unterhalb vorbei zu einem auffälligen Felsen mit Markierung. Etwas oberhalb überwindet man einen kleinen Bachgraben nach links und findet auf der anderen Seite eine herrliche, breite Waldschneise. Über diese hinauf nach Westen zur Neubergalm (1613 m), wo nach links eine Querung zur Route auf den Niederjochkogel führt. Die Route zum Sonnenjoch indes verläuft weiter geradeaus, sich stets rechts am Hang orientierend. Nach einem etwas unkomfortablen Graben wird die Seefeldalm (ca. 1900 m) erreicht. Unmittelbar vor der Alm rechts hinauf über Idealhänge in eine große Mulde, in der nun der Anstieg wieder strikt westwärts verläuft: zunächst durch sanft kupiertes Gelände, dann kontinuierlich einen etwa 30 Grad steilen Hang hinauf zum Kamm. Erst am Kamm ist auf einem kleinen Plateau das Gipfelkreuz zu sehen – noch wenige Minuten unschwierig nach rechts, dann lässt sich vom höchsten Punkt aus die herrliche Rundumsicht genießen.

Anfahrt:

entlang der Aufstiegsroute.

Charakter:

Bei guten Verhältnissen und richtiger Spurwahl eine echte Genusstour mit einer Vielzahl von traumhaften Hängen. Der Gipfel bietet eine uneingeschränkt gute Rundumsicht.

Lawinengefahr:

bei richtiger Spurwahl gering bis mittel.

Exposition:

überwiegend Südost und Ost.

Aufstiegszeit:

3 Stunden

Tourdaten:

Höhendifferenz: 1140 Höhenmeter (inklusive Gegenanstieg) auf 5,3 km Distanz.

Jahreszeit:

Hochwinter bis März.

Stützpunkt:

Auf Tour keine Einkehrmöglichkeit. Am Ausgangspunkt empfiehlt sich die Erla-Brennhütte, sofern sie geöffnet hat. Telefon: +43 / (0)664 / 9068153.

Alternativ Alpengasthof Moderstock auf der Zufahrt in den Langen Grund. Information zu den Öffnungszeiten und Ruhetagen auf einer Tafel bei der Weggabelung der Straße Kurzer/Langer Grund.

Karte:

Alpenvereins-Skitourenkarte Kitzbüheler Alpen West (Blatt 34/1), 1:50.000

Autor:

Martin Becker